

**Neufassung  
vom 15.03.2016**

**Münchner Kommunales Rechnungswesen (MKRw)  
Ressourcen der Referats-Haushaltssachgebiete  
und der Querschnittsbereiche der Stadtkämmerei**

**Projekt Rechnungswesenprozesse und -ressourcen**

1 Anlage

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04961**

**Beschluss der Vollversammlung vom 16.03.2016**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referenten**

Wie in der gemeinsamen Sitzung des Finanzausschusses und des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 15.03.2016.

**II. Antrag der Referenten**

Der Antrag der Referenten wurde in den **Punkten 2 und 4 wie im Änderungsantrag der SPD und CSU geändert.**

Die übrigen Punkte im Antrag bleiben unberührt.

Gem. § 51. Abs. 1 GeschO gilt der vom Ausschuss gefasste Beschluss als eingebracht.  
Ein eigener Antrag wird nicht gestellt.

**III. Beschluss**

wie in der gemeinsamen Sitzung des Finanzausschusses und des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 15.03.2016.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Der Referent

Ober/Bürgermeister/-in

Dr. Ernst Wolowicz  
Stadtkämmerer

Dr. Thomas Böhle  
Personalreferent

**IV. Abdruck von I., II. und III.**

über den Stenografischen Sitzungsdienst

**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**

**an das Revisionsamt**

**an die Stadtkämmerei – HA I**

**an die Stadtkämmerei – HA II**

**an die Stadtkämmerei – Kassen- und Steueramt**

z.K.

V. WV Stadtkämmerei HA II-12

Stadtkämmerei

Projektleitung

I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. **an den Gesamtpersonalrat**

**an das Baureferat**

**an das Direktorium**

**an das Kommunalreferat**

**an das Kreisverwaltungsreferat**

**an das Kulturreferat**

**an das Personal- und Organisationsreferat**

**an das Referat für Arbeit und Wirtschaft**

**an das Referat für Gesundheit und Umwelt**

**an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

**an das Referat für Bildung und Sport**

**an das Sozialreferat**

z. K.

Am .....

Im Auftrag

Herrn Oberbürgermeister  
 Dieter Reiter  
 Rathaus

**Gemeinsamer Beschluss des Finanzausschusses und des Verwaltungs- und Personalausschusses am 15.03.2016:** öffentliche Sitzung TOP 1

**Münchener Kommunales Rechnungswesen (MKRw)  
 Ressourcen der Referats-Haushaltssachgebiete  
 und der Querschnittsbereiche der Stadtkämmerei  
 Projekt Rechnungswesenprozesse und -ressourcen**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 04961 (VB)**

**Änderungsantrag**

1.	Wie im Antrag der Referenten
<b>2. geändert</b>	<p>Dem Ergebnis zur Stellenbemessung für die Stadtkämmerei HA II – Haushaltswirtschaft, Abteilung 1 – Jahreshaushaltswirtschaft wird entsprechend Ziffer 3.1 des Vortrages zugestimmt. Die Befristungen der betroffenen Stellen entfallen.</p> <p><del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt d</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die Stadtkämmerei <del>zu beauftragen</del>, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 858.520 € für die 16,51 Stellen-VZÄ im jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2019 ff bei der Stadtkämmerei (Querschnittsreferat) anzumelden.</p> <p><del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt d</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die Stadtkämmerei <del>zu beauftragen</del>, die Entfristung der Stellen beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.</p>
3.	Wie im Antrag der Referenten
<b>4. geändert</b>	<p>Die zusätzlichen Stellenkapazitäten für die bereits durchgeführte Bemessung im Bereich der Unterstützungsprozesse werden entsprechend Ziffer 3.5 des Vortrags anerkannt. Das Bemessungsergebnis wird entsprechend der Ziffer 4 des Vortrages umgesetzt.</p> <p><del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt d</del>Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die betroffenen Referate <del>zu beauftragen, die einmalig in 2016 erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 80.736 € (davon 60.840 € für Personal) im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2016 und</del>, die dauerhaft ab 2017 erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von</p>

	<p>370.656 € (davon 365.040 € für Personal) bei der Stadtkämmerei anzumelden.  <del>Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2016 empfiehlt dD</del> Der Finanzausschuss und der Verwaltungs- und Personalausschuss <b>beauftragen</b> die betroffenen Referate <del>zu beauftragen</del>, die Einrichtung von zusätzlichen 8 Stellen bei Bedarf und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.</p> <p>Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen durch die Einbeziehung der erforderlichen Pensions- und Beihilferückstellungen ein zusätzlicher Personalaufwand in Höhe von 146.016 € (40% des JMB für 8 Stellen). Zusätzlich fallen dauerhafte Arbeitsplatzkosten in Höhe von 800 € (Kosten pro Arbeitsplatz pro Jahr) und einmalig in Höhe von 2.370 € (Erstausstattung pro Arbeitsplatz) ab Besetzung an.</p>
5. bis 12.	Wie im Antrag der Referenten

gez.

Hans Dieter Kaplan  
*Stadtratsmitglied*

gez.

Michael Kuffer  
*Stadtratsmitglied*